

Text:

Helmut Thyssen

Brigitte Strubel-Mattes

Udo Küssner

Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft
Rheinland-Pfalz
Neubrunnenstraße 8
55116 Mainz

Telefon: 06131 28988-0
Fax: 06131 28988-80
E-Mail:
gew@gew-rlp.de
Internet:
www.gew-rlp.de



GEW-Umfrage: Viele Fehler bei Anordnung von Mehrarbeit



Nach einer Umfrage der GEW bei Schulpersonalräten wird an rheinland-pfälzischen Schulen regelmäßig gegen die Vorschriften zur Mehrarbeit im Schuldienst verstoßen: Mehr als 40% der Befragten gab an, dass ihre Schulleitungen meinen, den Lehrkräften jederzeit bis zu drei Unterrichtsstunden unbezahlte Mehrarbeit pro Monat anordnen zu dürfen. **Das ist falsch!**

Mehrarbeit - ob bezahlt oder unbezahlt - **darf nur angeordnet werden, wenn zwingende dienstliche Gründe diese erfordern und sie sich auf Ausnahmefälle beschränkt (§ 80 Abs. 2 LBG)**. Dies ist grundsätzlich nicht der Fall bei z.B. Vertretungen ab dem 2. Tag nach Vorliegen einer Krankmeldung, wegen Fortbildung, Dienst am anderen Ort, Kur-/Heilmaßnahmen, Mutterschaftsurlaub und allen weiteren vorhersehbaren Fallkonstellationen (so die Auskunft der ADD gegenüber den Bezirkspersonalräten). An vielen Schulen ist, wie die GEW-Umfrage ergab, die Anordnung von Mehrarbeit aber gerade nicht der Ausnahmefall, sondern die Regel. Demnach sind viele Regelungen an unseren Schulen **rechtsmissbräuchlich**.

Wie die Umfrage weiter ergab, muss an manchen Schulen „ausgefallener“ Unterricht bei vorzeitigem Unterrichtsschluss am letzten Schultag vor einem Ferienabschnitt **„nachgearbeitet“** werden. **Diese Handhabe entbehrt jeder Rechtsgrundlage!** Die GEW empfiehlt ihren Mitgliedern, sich in solchen Fällen umgehend mit den GEW-Experten in Verbindung zu setzen (siehe Rückseite).

Ebenso ist die Anordnung zum **Vorhalten** von Unterricht wegen vorzeitigem Unterrichtsschlusses in Abschlussklassen vor den Sommerferien in der Sekundarstufe I **nicht zulässig**. Die VV Mehrarbeit sieht ausschließlich vor, dass ein **erworbener Freizeitausgleichsanspruch** aufgrund - **zuvor** - **geleisteter Mehrarbeit** mit Freistunden, auf die kein Rechtsanspruch besteht, z.B. Hitzefrei, Unterrichtsausfall wegen Klassenfahrten usw., **verrechnet** werden kann (Nr. 2.4 VV Mehrarbeit).

Völlig inakzeptabel ist ein weiteres Ergebnis der GEW-Umfrage: Die Mehrheit der Schulpersonalräte wird bei der **Regelung und Anordnung von Mehrarbeit** nicht beteiligt, obwohl § 80 Abs. 2 Nr. 6 LPersVG hier die Mitbestimmung vorsieht! Außerdem hat der Personalrat darüber zu wachen, dass die zugunsten der Beschäftigten geltende Gesetze und Verordnungen eingehalten werden (§ 69 Abs. 1 Nr. 2 LPersVG). Schon deswegen muss er bei Mehrarbeit grundsätzlich vor deren Anordnung informiert werden, damit er im Einzelfall prüfen kann, ob gegen die VV Mehrarbeit oder das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz verstoßen wird.

Gibt es auch an Ihrer Schule solche Probleme? Dann wenden Sie sich an Ihre GEW oder an Ihre GEW-Personalratsmitglieder bei der ADD oder dem MBWJK.

WIR SIND FÜR SIE DA

Ihre GEW-Ansprechpartner/innen:

Klaus-Peter Hammer, Vorsitzender GEW Rheinland-Pfalz
06131 28988-10 * klaus-peter.hammer@gew-rlp.de

Elmar Ihlenfeld, Vorsitzender GEW-Bezirk Koblenz
02641 2079565 * elmar.ihlenfeld@gew-rlp.de

Frank Fremgen, Vorsitzender GEW-Bezirk Rheinhessen-Pfalz
06331 450171 * frank.fremgen@gew-rlp.de

Peter Heisig, Vorsitzender GEW-Bezirk Trier
0651 307085 * peter.heisig@gew-rlp.de

Sylvia Sund, stellv. Vorsitzende GEW Rheinland Pfalz und
Vorsitzende HPR Förderschulen
06580 8219 * sylvia.sund@gew-rlp.de

Heinz Winter, Vorsitzender HPR GS
06134 26482 * heinz.winter@gew-rlp.de

Barbara Fievet, Vorsitzende HPR IGS
0631 3111095 * barbara.fievet@gew-rlp.de

Ludwig Julius, stellv. Vorsitzender HPR RS plus
06131 1433457 * ludwig.julius@gew-rlp.de

Sybilla Hoffmann, stellv. Vorsitzende GEW Rheinland-Pfalz und
Mitglied im HPR Gym
06241 479766 * sybilla.hoffmann@gew-rlp.de

Gudrun Biehl, HPR BBS
06232 292099 * gudrun.biehl@gew-rlp.de

Jörg Pfeiffer, Vorsitzender BPR GS
06241 78368 * joerg.pfeiffer@gew-rlp.de

Alexander Witt, Vorsitzender BPR RS plus
06136 814347 * alexander.witt@gew-rlp.de

Birgit Wolsdorfer, Vorsitzende BPR Förderschulen
0621 5297508 * birgit.wolsdorfer@gew-rlp.de

Gerald Hebling, Vorsitzender BPR IGS
06324 64740 * gerald.hebling@gew-rlp.de

Harald Maxeiner, BPR Gym
02683 3783 * harald.maxeiner@gew-rlp.de

Sabine Weiland, BPR BBS
06233 792017 * sabine.weiland@gew-rlp.de

Udo Küssner, Geschäftsführer der GEW Rheinland-Pfalz und
Mitverfasser des Kommentars zum LPersVG
06131 28988-15 * udo.kuessner@gew-rlp.de

Brigitte Strubel-Mattes, GEW-Juristin, Mainz
06131 28988-21 * brigitte.strubel-mattes@gew-rlp.de

Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft
Rheinland-Pfalz
Neubrunnenstraße 8
55116 Mainz

Telefon: 06131 28988-0
Fax: 06131 28988-80
E-Mail:
gew@gew-rlp.de
Internet:
www.gew-rlp.de
